

Zoologie.

Von Dr. C. Matzdorff.

- Bartels, P. Fall von Geschwulstbildung beim Haushahn. Sitzgsber. Ges. naturf. Fr. Berlin, S. 70. — Leber, Magen, Darm, Gekröse u. s. w. zeigten zahlreiche Geschwulste. Die Leber enthielt *Coccidium tenellum*.
- Hartwig, W. Eine neue Candona der Provinz Brandenburg: *Candona reniformis* Hartwig, nov. spec. Sitzgsber. Ges. naturf. Fr., S. 139, 3 Fig. — Diese Frühjahrsform fand sich bei Senzig, Kr. Wusterhausen.
- Hartwig, W. Eine neue Candona der Provinz Brandenburg: *Candona Holzkampfi* Hartwig, nov. spec. Sitzgsber. Ges. naturf. Fr., S. 149, 2 Fig. — Alte Oder b. Oderberg.
- Hartwig, W. Eine neue Alona aus der Provinz Brandenburg: *Alona Protzi* Hartwig, nov. spec. Sitzgsber. Ges. naturf. Fr. S. 228. — Aus dem Hellsee bei Biesenthal. Daneben *A. pulchra* Hellich, *A. intermedia* Sars und *A. guttata* Sars.
- Hartwig, W. Berichtigung bez. einiger von G. W. Müller jüngst beschriebenen Candona-Arten. Zool. Anz., XXIII, S. 569. — *C. dentata* G. W. Müller ist = *C. Sarsi* Hartwig (= *C. pubescens* G. O. Sars), *C. brevis* G. W. Müller = *C. lobipes* Hartwig, *C. rara* G. W. Müller = *C. stagnalis* G. O. Sars, *C. rostrata* G. W. Müller = *C. marchica* Hartwig, *C. pubescens* G. W. Müller nicht = *C. pubescens* Vávra.
- Hartwig, W. Die freilebenden Copepoden der Provinz Brandenburg. 4. Beitrag. Forschgsber. Biol.-Stat. Plön, VIII, S.-A. 11 S. — Verf. lernte aus der Provinz bis Oktober 1900 41 Formen kennen: *Cyclops strenuus* S. Fischer, *C. str. insignis* Claus, *C. leuckarti* Claus, *C. oithonoides* G. O. Sars, *C. oith. hyalina* Rehberg, *C. dybowskii* Lande, *C. bicuspidatus* Claus, *C. viridis* (Jurine), *C. fuscus* (Jurine), *C. albidus* (Jurine), *C. serrulatus* S. Fischer, *C. gracilis* Lilljeborg, *C. varicans* G. O. Sars, *C. bicolor* G. O. Sars, *C. affinis* G. O. Sars, *C. fimbriatus* S. Fischer, *C. fimb. poppei* Rehberg, *C. phaleratus* Koch, *C. bisetosus* Rehberg, *C. vernalis* S. Fischer, *C. languidus* G. O. Sars, *Canthocamptus staphylinus* (Jurine), *C. minutus* Claus, *C. crassus* G. O. Sars, *C. trispinosus* Brady, *C. palustris* Brady, *C. pygmaeus* G. O. Sars, *Nitocera hiber-*

nica (Brady), Pyllognathopus viguieri (Maupas), Ectinosoma edwardsi (Richard), Diaptomus castor (Jurine), D. vulgaris O. Schmeil, D. zachariae O. Schmeil, D. gracilis G. O. Sars, D. graciloides Lilljeborg, Heterocope saliens (Lilljeborg), H. appendiculata G. O. Sars, Eurytemora velox (Lilljeborg), E. lacustris (S. A. Poppe) und Moraria Sarsi (Mrázek).

Matsumura, S. Zwei neue vom Verf. gesammelte paläarktische Jassiden-Arten. Sitzgsber. Ges. naturf. Fr. S. 232. *Thamnotetix Kuhlgtzi* u. sp. vom Finkenkrug bei Berlin.

Voss. Ztg. vom 27. 5. 1900. — In Berneuchen werden neuerdings Seidenraupen gezüchtet und zwar auf Schwarzwurzelblättern.

Friedel, E. Ueberwinternde Schmetterlinge. *Brandenburgia*, IX, S. 125. — Pfauenauge überwintert unter Steinen.

Voss. Ztg. vom 7. 7. 1900. — Der Schwammspinner breitet sich bei Lübbenau stark aus. Ebendort sind die Wildenten seltener als vordem; die Krähen plündern ihre Nester.

Voss. Ztg. vom 18. 7. 1900. — Bei Friedrichshagen und Köpenick tritt die Kiefernblattwespe verheerend auf.

Raupe der Kiefernblattwespe. Voss. Ztg. vom 27. 9. 1900. — Diese Afterraupe thut im östlichen Teltow und im Kreise Storkow Schaden.

Villenkolonie Grunewald. Voss. Ztg. vom 30. 9. 1900. — Rattenplage. Schaden durch die Kiefernblattwespe.

Voss. Ztg. vom 4. 10. 1900. — Auch bei Lübbenau hat die Kiefernblattwespe vielen Schaden gethan.

Zache, E. Die Märkischen Seen. *Brandenburgia*, IX, S. 111. — Beherbergen: Fischotter, Wasserspitzmaus, Wasserratte, Reiher, Bläss- und Rohrhuhn, Ente, Gans, Schwan, Taucher, Schildkröte, Wasserkäfer, Wasserwanzen, Wasserspinnen. Echte Wassertiere sind junge Lurche, Fische, junge Mücken, Wasserjungfern, Köcherfliegen u. a., Krebse, Muscheln, Schnecken.

Friedel, E. Der Mariensee bei Kloster Chorin. *Brandenburgia*, IX, S. 292. — Am Mörtel alten Mauerwerkes *Helix pomatia*, *H. rotundata*, *Clausilia laminata*. Im Abfluss des Sees, einem Bachgraben, *Sphaerium corneum*, *Unio batavus*. Im See *Unio tumidus*, *U. pictorum*, *Ano-*

donta piscinalis, Vivipara vera, V. achatina. Rana esculenta fehlt, R. muta ist vorhanden: Sage von den stummen Fröschen Chorins. Bufo vulgaris.

Voss. Ztg. vom 23. 4. 1900. — Am 21. traten die Jähren ihren Rückzug aus den Gewässern des Spreewaldes an. Es bleiben nur wenige in der Gorroschoa oder den Mühlgruben zurück. — Jesen (nach Nitsche) ist Leuciscus idus.

Fischreichtum der Tiergartengewässer. Voss. Ztg. vom 8. 9. 1900. — Arm sind die Gräben. An der Rousseau-Insel kommen Plötzen und Hechte vor, im faulen See Karpfen, im neuen See Plötzen, Karpfen und vereinzelt Bleie, auch Hechte und Schleie. Karauschen, die zahlreich ausgesetzt waren, fehlen im neuen See. Im Loch finden sich hauptsächlich Schleie. Sonst laichen in den Gewässern Hechte, Barsche und Weissfische. Stichlinge haben sich stark vermehrt. Regenbogenforellen und Aale, die ausgesetzt waren, wurden nicht wiedergefunden.

Voss. Ztg. vom 8. 5. 1900. — In der Stepenitz sind 3000 junge Aale ausgesetzt.

Voss. Ztg. vom 9. 8. 1900. — In den Teupitzer See sind 9000 junge Aale eingesetzt worden.

Voss. Ztg. vom 24. 8. 1900. — Bei Lübbenau wurden 2000 junge Krebse in die Spree gesetzt; vor einiger Zeit auch zwei Zentner junger Aale.

Grosses Fischsterben in der Spree. Voss. Ztg. vom 14. 9. und 5. 10. 1900. — Sollte auf dem Auswerfen toter Fische aus den Kästen, die in Berlin an Neu-Kölln am Wasser liegen, beruhen. Es fand am 7. 9. statt. Der wahre Grund war jedoch die Eröffnung der Notausflüsse der Kanalisation infolge der am 6. 9. gefallenen starken Regenmengen. Der gleiche Grund tötete auch am 16., 18., und 19. 6. und am 23. 7. viele Fische.

Lemke, E. Frösche und Kröten. Brandenburgia, VIII. S. 423. — Naturgeschichte, Lebensweise, Volksbenennungen, Sagen, Aberglauben u. s. w.

Vogelstellen im alten Berlin. Brandenburgia, IX, S. 227. — Ende des 18. Jahrhunderts fing man an der Berliner Stadtmauer Rebhühner, Wachteln u. a. Geflügel in Sprenkeln.

Aus dem Nieder-Oderbruch. Voss. Ztg. vom 6. 5. 1900. — Schwalben fehlen in diesem Jahre fast ganz, die Störche sind vermindert. Vermehrt haben sich die Rabenkrähen.

Voss. Ztg. vom 22. 8. 1900. — Die Störche Pommerns und Mecklenburgs sammeln sich im Spreewald, kamen in diesem Jahre am 17. bei Lübbenau an, hielten in Trupps von 30—60 Stück Rast und verliessen das Gebiet am 24.—27.

Wild innerhalb Berlins. N. Z. 29. 12. 1899. Brandenburgia, IX, S. 291. — Im Invalidenhaus-Park Steinmarder, in der Torfstrasse Marder, Iltisse, Wiesel.

Voss. Ztg. vom 4. 8. 1900. — Im Spreewald ist seit vier Jahren kein Fischotter mehr beobachtet worden.

Voss. Ztg. vom 23. 8. 1900. — Bei Spremberg machen sich die Hirsche bemerkbarer als früher.

Botanik.

Von Dr. A. Brand.

Abkürzungen: B. = Brandenburgia; V. = Verhandlungen des Botanischen Vereins der Provinz Brandenburg. 42. Jahrgang.

Nachtrag zu 1899.

Friedel, E. Brandenburgische Beutkiefern. B. VIII, 307.

Veröffentlichungen aus dem Jahre 1900.

Ascherson, P. Bericht über die 72. (42. Frühjahrs-) Haupt-Versammlung des botanischen Vereins der Provinz Brandenburg. V. I. sqq.

Ascherson, P. Uebersicht neuer, bez. neu veröffentlichter wichtiger Funde von Gefässpflanzen (Farn- und Blütenpflanzen) des Vereinsgebiets aus dem Jahre 1899. V. 284 sqq.

Ascherson, P. und Graebner. Synopsis der mitteleuropäischen Flora, Liefer. 8 und 9.

Bolle, C. Echte Kastanien. B. VIII, 349 sqq.

Bolle, C. Kulturversuch mit Sorghum saccharatum. B. VIII, 353.

Friedel, E. Echte Kastanien. B. VIII, 348 sq.

Friedel, E. Baumzauber (Zweigknoten und Holzkeile). Bd. VIII, 380 sq.

Friedel, E. Ein neuer miocäner Sumpfyypressenwald. Kottbuser Anzeiger vom 14. 1. 1900 und B. VIII, 412 sq.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Helios - Abhandlungen und Mitteilungen aus dem Gesamtgebiete der Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: [18](#)

Autor(en)/Author(s): Matzdorff Carl

Artikel/Article: [Bibliotheca marchica, historica-naturalis. - Zoologie. 82-85](#)

